

Herren 1. Kreisklasse Ost

TSK SW Rimbach III : TSK SW Rimbach IV
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

Werni fixiert zwei Punkte für die TSK SW Rimbach III

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg der TSK SW Rimbach III im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Ost gegen die TSK SW Rimbach IV benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 31:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Frei / Wagner ihre Gegner Wolf / Meyer-Dönges beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Werni / Eckert bezwangen anschließend Möbius / Eckert in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Förster / Schäfer gelang es, Stock / Weber im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Roland Frei bekam es nun mit Rainer Eckert zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Roland Frei am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das folgende Einzel zwischen Felix Werni und Mirko Möbius, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingepplant werden konnte, endete dagegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Thomas Wagner konnte im Spiel gegen Dietmar Meyer-Dönges einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Nicht einen Satzgewinn überließ Walter Eckert seinem Gegner Tim Wolf beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Reinhard Förster seinen Gegner Marvin Weber beim überzeugenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig Chancen ließ Heinrich Schäfer im Anschluss beim 12:10, 11:9, 11:6 seinem Gegner Gunther Stock. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler der TSK SW Rimbach III und TSK SW Rimbach IV in die Box. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Roland Frei und Mirko Möbius, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte nachfolgend hingegen Felix Werni beim 11:13, 11:6, 11:6, 8:11, 11:4 gegen Rainer Eckert, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.10.2022 gegen die KSG Kreidach II, während die TSK SW Rimbach IV am 08.10.2022 gegen die SG Wald-Michelbach antritt.

Statistik:

TSK SW Rimbach III

Doppel: Frei / Wagner 1:0, Werni / Eckert 1:0, Förster / Schäfer 1:0

Einzel: R. Frei 1:1, F. Werni 1:1, T. Wagner 1:0, W. Eckert 1:0, R. Förster 1:0, H. Schäfer 1:0

TSK SW Rimbach IV

Doppel: Möbius / Eckert 0:1, Wolf / Meyer-Dönges 0:1, Stock / Weber 0:1

Einzel: M. Möbius 2:0, R. Eckert 0:2, T. Wolf 0:1, D. Meyer-Dönges 0:1, G. Stock 0:1, M. Weber 0:1